

# Krank im Ausland: Das ist zu tun

## Vorbereitung auf die Reise

- Informieren Sie sich über potenzielle Gesundheitsgefahren im Reiseland und lassen Sie gegebenenfalls die notwendigen Reiseimpfungen vornehmen
- Schließen Sie eine Auslandskrankenversicherung ab
- Falls Sie chronisch krank sind oder zum Beispiel an Sportwettkämpfen im Ausland teilnehmen wollen: Klären Sie, wie sich dies auf Ihren Versicherungsschutz auswirkt
- Erstellen Sie ein Dokument mit den folgenden Informationen und tragen Sie es auf der Reise bei sich:
  - Angaben zu Ihnen und medizinische Informationen (Medikamente, Allergien und ähnliches)
  - Notfallkontakte (Namen, Kontaktdaten, Sprachen, welche diese sprechen)
  - Kontakt der deutschen Botschaft im Reiseland
  - Landesspezifische Notfallnummern
  - Kontaktdaten und Versicherungsnummer der Reiseversicherung
- Installieren Sie eine Übersetzungsapp

## Im Krankheitsfall

- Falls ein Notfall vorliegt: Wählen Sie den Notruf
- Informieren Sie Ihre Krankenkasse und Ihre Reisekrankenversicherung
  - Dies ist zum einen wichtig für die Kostenübernahme, zum anderen erhalten Sie bei vielen Krankenversicherern landesspezifische Informationen, die Ihnen helfen, an adäquate Versorgung zu kommen.
  - Manche Auslandskrankenversicherer vermitteln Ihnen auch eine Telesprechstunde bei einem deutschsprachigen Arzt.
  - Sie müssen Ihre Auslandskrankenversicherung über Ihre anderen bestehenden Krankenversicherungen informieren.
- Suchen Sie bei schwereren gesundheitlichen Problemen einen Arzt auf
  - Tipp: Fragen Sie Ihren Reiseleiter oder an der Rezeption Ihres Hotels, häufig können diese Sie an einen Arzt verweisen
- Wenn Sie Ihren Urlaubsanspruch retten wollen, lassen Sie sich bereits am ersten Tag Ihrer Krankheit von einem Arzt Ihre Arbeitsunfähigkeit bescheinigen und informieren Sie Ihren Arbeitgeber.
- Lassen Sie sich Rechnungen und Belege schriftlich geben und bewahren Sie sie sorgfältig auf, um Sie später dem Arbeitgeber oder der Krankenversicherung vorlegen zu können.